



HOMMAGE À REINHARD

MIT WERKEN VON
MARTINA BENZ
EMIL CIMIOTTI
CHRISTIAN HAGE
CHRISTIANE MÖBUS
HANS REIJNDERS
WALTHER SCHWIETE
ALF SETZER
ULRIKE SIEBENHAAR
WOLFGANG TEMME

20. Februar bis 8. Mai 2022

Kunstmuseum im Marstall

www.paderborn.de/kunstmuseum  

 **Kunstmuseum
im Marstall**

Abb.: Reinhard Buxel, Runder Turm, 2007, Sandstein, 106 x 45 x 35 cm



REINHARD BUXEL SKULPTUR UND ZEICHNUNG

20. Februar bis 29. Mai 2022

Städtische Galerie
in der Reithalle

www.paderborn.de/galeriereithalle  

 **Städtische Galerie
in der Reithalle**


Paderborn
überzeugt.

2020 hat die Stadt Paderborn mit finanzieller Unterstützung der Kunststiftung NRW und von Frau Ingrid Welle die Skulptur „Steg“ aus dem Nachlass von Reinhard Buxel (1953-2016) erworben. Die große, raumgreifende Außenskulptur aus Sandstein wird im Frühjahr 2022 in den Paderwiesen aufgestellt und markiert im Gelände einen topographischen Orientierungspunkt, der zwischen dem Grün der Wiese und dem Ufer des Flusses vermittelt.

Anlässlich der Aufstellung zeigt die Städtische Galerie Plastiken und Zeichnungen, die das Werk von Reinhard Buxel über vier Jahrzehnte vorstellen. Charakteristisch für seine Skulpturen sind Reduktion und Transparenz der Struktur, Eigenwert des Materials und die Monumentalität der Einfachheit. Den Bildhauer zeichnet ein außerordentliches Gefühl für Proportionen aus, er verschränkt das Innen mit dem Außen, schafft Ordnungsgefüge, so dass gestaffelte oder turmähnliche Plastiken entstehen. In ihrem äußeren Erscheinungsbild weisen seine Steinplastiken oft glatte, helle Schnittflächen auf, andererseits dominieren unbearbeitete, dunkle Partien der rauen Außenkruste des Sandsteins. So sinnlich direkt der krustige Sandstein die emotionalen Tiefenschichten der Betrachtenden anspricht, so abstrakt ist doch Reinhard Buxels Konzept. Zentral sind Formfragen, das Verhältnis von Raum und Volumen. Der Stein dient als Vehikel, sie zu erforschen. Daneben ergänzen Graphitzzeichnungen seine Formfindungen und machen Strukturen, Raum und Freiraum, plastisches Denken zweidimensional sichtbar.

In der parallel stattfindenden Ausstellung im Kunstmuseum „Hommage à Reinhard“ sind Werke von Künstlerinnen und Künstlern zu sehen, die Reinhard Buxel und sein Schaffen begleitet, sich im Studium mit ihm ausgetauscht oder später mit ihm diskutiert haben. Darunter sind Werke seines Lehrers an der Hochschule für Bildende Künste in Braunschweig, Emil Cimiotti. Ein enger freundschaftlicher Kontakt bestand zur Bildhauerin Christiane Möbus. Die gemeinsame Zeit in Braunschweig verband ihn mit Martina Benz, Alf Setzer und Wolfgang Temme. Ein Bildhauersymposium in Japan begründete die Freundschaft zu Hans Reijnders. Im Paderborner Umfeld entwickelte sich ein Austausch mit Christian Hage, Walther Schwiete und Ulrike Siebenhaar. Bronzeskulpturen, Stein- und Holzplastiken im Raum und an den Wänden, Fotografien, Portopagen und Brandings bilden eine abwechslungsreiche Gruppenausstellung zu Ehren eines Freundes.

Städtische Galerie in der Reithalle

Im Schloßpark 12
33104 Paderborn-Schloß Neuhaus
T 05251 8811076
www.paderborn.de/galeriereithalle
stadtische-galerien@paderborn.de

Kunstmuseum im Marstall

Im Schloßpark 9
33104 Paderborn-Schloß Neuhaus
T 05251 8811052
www.paderborn.de/kunstmuseum
kunstmuseum@paderborn.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Sonntag 10.00 bis 18.00 Uhr

INFORMATIONEN ZUM MUSEUMSBESUCH

Zurzeit gilt der 2G Nachweis. Die Regelungen werden entsprechend der geltenden Coronaschutzverordnung angepasst. Aktuelle Informationen über Maßnahmen zum Infektionsschutz: www.paderborn.de/galeriereithalle. Veranstaltungen können kurzfristig abgesagt werden.

PROGRAMM

Führungen

„**Reinhard Buxel: Skulptur und Zeichnung**“, 12. März 2022, 16.00 Uhr

„**Hommage à Reinhard**“, 26. März 2022, 16.00 Uhr

Kombiführung, Treffpunkt Städtische Galerie, 9. April 2022, 16.00 Uhr

Eintritt (inkl. Führung): 5,00 €

Anmeldung: anmeldungmuseen@paderborn.de, T 05251 8811076

„**Sonntagsausflug**“, 22. Mai 2022, 14.00 bis 18.00 Uhr

Treffpunkt Städtische Galerie, Führung durch die Ausstellung, eigene Anfahrt zum „Steg“, anschließend Besuch der Skulpturenwiese in Salzkotten-Scharmede

Anmeldung: anmeldungmuseen@paderborn.de, T 05251 8811076

Kosten (inkl. Eintritt/Führungen): 10,00 €

Programme für Schulklassen

Interaktive Führungen mit anschließenden kunstpraktischen Programmen
Information und Anmeldung: T 05251 8812637; d.walther@paderborn.de

ANREISE

Mit dem Zug: vom Hauptbahnhof mit den Buslinien 1, 8, 11, Haltestelle Schloß Neuhaus, 2 Minuten Fußweg zur Galerie im Schloßpark.

Mit dem PKW: A 33 Abfahrt Schloß Neuhaus, Parkplätze im Umfeld des Schloßparks, u.a. Großparkplatz am Residenzbad, Am Schlossgarten 7, 33104 Paderborn oder Parkplatz Almering, Almering 28, 33104 Paderborn

EINTRITT

2,50 €/ermäßigt 2,00 €

Kinder unter 12 Jahren, Schulklassen sowie Mitglieder des „Freundeskreises“
Eintritt frei.

Mit freundlicher Unterstützung



Kulturpartner **WDR 3**